

Das Vergütungssystem in der Valovis Bank

In der Bank sind neben einer fixen Vergütung auch für zahlreiche Mitarbeiter variable Vergütungsbestandteile einzelvertraglich vereinbart, deren Auszahlung von der Erreichung gesonderter und jährlich neu zu vereinbarenden persönlicher Ziele abhängt.

Die variablen Gehaltsanteile sind bei leitenden und nichtleitenden Mitarbeitern auf max. 40 % der Jahresgesamtvergütung begrenzt.

Im Jahre 2012 wurde eine fixe Vergütung in Höhe von rd. 12,55 Mio. Euro an 250 Mitarbeiter ausbezahlt.

Insgesamt erhalten 145 Mitarbeiter für das Geschäftsjahr 2012 eine variable Vergütung in Höhe von rd. 1,22 Mio. Euro.

Die Bank überprüft einmal jährlich das Vergütungssystem auf seine Angemessenheit und passt dies bei Bedarf an. Die Anpassung der Vergütung erfolgt grundsätzlich durch Vorstandsbeschluss.

Der Vorstand erhält pro Kalenderjahr ein Fixgehalt, das verteilt auf 12 Bruttomonatsbeträge ausbezahlt wird. Darüber hinaus ist die Vereinbarung einer variablen Vergütung vorgesehen, deren Höhe die fixe Vergütung (p. a.) um nicht mehr als 20 % übersteigen darf.

Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt nach der Hauptversammlung, die über das Ergebnis des jeweils abgelaufenen Geschäftsjahres Beschluss fasst.

Bei Eintritt im laufenden Geschäftsjahr bzw. vorzeitigem Ausscheiden erfolgt eine Auszahlung dieses Teils der Vergütung pro rata temporis.